

Farbe, Form, Gestalt...

Vertiefung der Weiterbildung in Prozessarbeit¹ für Menschen aus therapeutischen, pädagogischen und sozialen Berufen in Zürich.

3 Themen-orientierte

Parallel-Gruppen 2026: Gruppen A / B / C jeweils 4 Samstage

Mit den drei parallellaufenden Gruppen spreche ich Fachleute an, die sich beruflich im Bereich der Beratung, Therapie oder Begleitung von Menschen bewegen. Zentrale Themen und Inhalte der Prozessarbeit bilden die Basis für eine vorwiegend gestalterische Auseinandersetzung mit dem Ziel, neue „Werkzeuge“ üben anzuwenden, Feedback zu erhalten und zu geben. Supervision und Fallbesprechung können nach Bedarf eingebaut werden.

Gruppe A: 4 Samstage

21. Februar / 2. Mai / 15. August / 24. Oktober

Gruppe B: 4 Samstage

7. März / 6. Juni / 12. September / 14. November

Gruppe C: 4 Samstage

21. März / 20. Juni / 19. September / 21. November

Zeiten

Samstags 10:15 – 17:15 (6 Stunden Arbeitszeit/Tag)

Themen

1. Träume und Märchen als Richtungsweiser für Lebensprozesse
1. Schuld und Scham: 2 Akteure auf der inneren Bühne
2. Tod und Sterben – Umgang mit Verlust und Trauer
3. Sucht – und Suchttendenzen als hungrige Dämonen

Ziele

- Prozessarbeit mit künstlerischen Mitteln erfahren
- Begleitungs-Kompetenzen erhöhen durch Wahrnehmungs-Schulung
- Eigene Erfahrungen reflektieren, aufs persönliche Arbeitsfeld übertragen, erproben

¹ Prozessarbeit wurde in den 1970er und 1980er Jahren von Dr. Arnold Mindell, einem Physiker und ehemaligen Lehranalytiker des C.G. Jung-Instituts und seinen Mitarbeitenden in Zürich entwickelt. Ihre Wurzeln liegen in der Psychologie C.G. Jungs, in der modernen Physik sowie im Taoismus und Schamanismus. Das Grundanliegen der Prozessarbeit ist Ermächtigung (empowerment) durch Wahrnehmung. Sie folgt der Überzeugung, dass die Lösung von Problemen in den Störungen selbst enthalten ist und zeigt Wege auf, wie wir mit den Bereichen des Lebens, die wir als problematisch oder schmerzhaft erleben, arbeiten können. So werden wir von Opfern der Schwierigkeiten zu Mit-Schöpfenden unseres Lebens.

Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Feedback bekommen, Feedback geben lernen • Themenbezogene Einstiegsübungen in der Gruppe • Selbsterfahrung mit anschliessender Reflexion • Theorie-Inputs, vertieft durch Übungen • Fall-Supervision nach Wunsch
Ort	Atelier und Raum für Prozessarbeit, Waffenplatzstrasse 63, 8002 Zürich
Kosten	Alle 4 Samstage: 24 Std. Fr. 920.- Einzelne Samstage à 6 Std. Fr. 240.-
	TeilnehmerInnen, die jeweils den ganzen Zyklus besuchen, haben den Vorrang.
Hinweis	Daten-Änderungen, die aus äusseren Gründen notwendig sein könnten, behalte ich mir (nach Absprache mit Euch) vor.
Gruppengrösse	Wir arbeiten in Kleingruppen von höchstens 6 Personen
Leitung	Marianne Sinner , geb. 1951 <ul style="list-style-type: none"> • Diplom in Prozessorientierter Psychologie, • Dipl. Kunsttherapeutin HFP / GPK • Dipl. Beraterin HFP / SGfB • Dozentin am Institut für Prozessarbeit, Zürich IPA > www.institut-prozessarbeit.ch • Lehrtherapeutin und Supervisorin Oda Artectura • Malerin, Illustratorin, Dipl. Innenarchitektin HGKZ, Pens. Dozentin PHZH, Abteilung Künste, Co-Autorin und Illustratorin des Lehrmittels „Werkfelder“ für Sek.-Stufe I • Kunsttherapeutische und Prozessarbeit in eigener Praxis mit Einzelnen und Gruppen seit 1996
Infos	Bei der Leiterin 044 240 54 76 oder / 079 541 09 78 marianne.sinner@bluewin.ch, www.raum-prozessarbeit.ch www.atelier.raum-prozessarbeit.ch
Anmeldung	Bitte Anmeldeatlon ausgefüllt (Gruppe / Daten inkl. allfälligen Kompensationsdaten) und unterschrieben per Post oder Mail (Scan) einsenden. Es gibt noch wenige freie Plätze in Gruppe A und C Wenn alles geregelt ist, erfolgt eine Anmeldebestätigung. Bitte die erste Rate an meine IBAN-Nummer (siehe Anmeldeatlon) bezahlen.

Anmeldung

Seminar	<input type="text"/>	
Daten	<input type="text"/>	
Vorname Name	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Adresse PLZ-Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tel. E-mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="checkbox"/> Ich erkläre mich mit den Anmeldebedingungen einverstanden	
Unterschrift	<input type="text"/>	

Anmeldebedingungen

Für Fortbildungen gelten besondere Anmeldebedingungen:

Mit Bezahlung der 1. Rate von Fr. 420.- gilt die Anmeldung für den ganzen Zyklus als verbindlich.
Bezahlung an: Sinner Marianne, 4054 Basel, IBAN: CH59 0900 0000 8024 7368 2

Bei Abmeldung bis 21 Tage vor Beginn, wird der Betrag abzüglich 10% Bearbeitungskosten zurückerstattet. Es kann auch eine Ersatz-TeilnehmerIn gestellt werden.

Bei Ausfällen (infolge Krankheit oder Verhinderungen) besteht die Möglichkeit, einzelne Termine in einer parallelaufenden Gruppe im selben Jahreszyklus zu kompensieren – falls es ausreichend Platz hat. Der Übertrag auf ein Folgejahr ist nicht möglich.

Die Fortbildungsseminare sind kein Ersatz für Psychotherapie. Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung